**Bericht BVK** 

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Referates für Stadtplanung und Bauordnung- HA III im Zeitraum **01.01.2017 - 30.06.2017** 

Beschlussnu mmer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Sitzungs-vorla ge Nr. 08-14 / V 13724	18.12.2013 (VV in öffentlicher Sitzung)	Wohnraumbewirtschaftung der Landeshauptstadt München a) Wohnraum – Immobilienbesitz Antrag Nr. 08-14 / A 04724 der Stadtratsmitglieder Alexander Reissl, Beatrix Zurek, Claudia Tausend, Christian Amlong und Andreas Lotte der SPD-Stadtratsfraktion sowie der Stadtratsmitglieder Gülseren Demirel, Sabine Nallinger und Dr. Florian Roth der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, rosa liste vom 22.10.2013 b) Leerstände öffentlich machen Antrag Nr. 08-14 / A 04746 der Stadtratsmitglieder Josef Schmid und Hans Podiuk der CSU-Fraktion vom 29.10.2013	(1) Der Stadtrat beauftragt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, das Kommunalreferat, das Sozialreferat und das Referat für Arbeit und Wirtschaft künftig mit einer gemeinsamen Vorlage im A-Teil der Vollversammlung des Stadtrates über die Quartalsberichte zu Mietwohnungsleerständen in der Form, dem Modus und Turnus gemäß Ziffer 7 dieser Vorlage zu berichten. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Federführung bei der quartalsmäßigen Berichterstattung über die Mietwohnungsleerstände zu übernehmen.	Im Zeitplan	Weitere Berichte wurden der Vollversammlung des Stadtrates in den Sitzungen am 08.07.2014, 17.12.2014, 01.07.2015, 20.04.2016 und am 05.04.2017 vorgelegt. Mit Beschluss vom 01.07.2014 (Vorlagen-Nr. 14-20 / V 03532) wurde der Berichtszeitraum auf eine jährliche Berichterstattung ausgedehnt.
			(2) Der Stadtrat beauftragt alle Dienststellen und Beteiligungsgesellschaften mit eigenem Wohnraum-Immobilienbesitz oder	Im Zeitplan	Die Referate mit Immobilienbesitz und Beteiligungsgesellschaften bleiben beauftragt, unnötigen Leerstand zu vermeiden.

Beschlussnu mmer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			entsprechenden Verwaltungsaufgaben, alle Möglichkeiten zur Zwischennutzung auszuschöpfen und gegebenenfalls ein Unterbleiben der Zwischennutzung schlüssig zu begründen.		
Sitzungs-vorla ge Nr. 14-20 / V 02189	29.04.2015 (VV in öffentlicher Sitzung)	Gemeinsame Tochtergesellschaften für den Wohnungsbau Antrag Nr. 14-20/A00037 von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Frau Stadträtin Heide Rieke, Herrn Stadtrat Christian Müller, Herrn Stadtrat Hans-Dieter Kaplan, Frau Stadträtin Beatrix Zurek und Herrn Stadtrat Christian Amlong vom 05.06.2014	(2) Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, aufbauend auf der Regionalen Wohnungsbaukonferenz vom 18.03.2015 im Rahmen des Regionalen Bündnisses für Wohnungsbau und Infrastruktur gemeinsam mit den städtischen Wohnungsbaugesellschaften Pilotprojekte für eine Kooperation mit Kommunen bzw. kommunalen Wohnungsbaugesellschaften in der Region München anzuregen und vorzubereiten.	Im Zeitplan	In laufender Prüfung  Keine Veränderung der Sachlage innerhalb des letzten Halbjahres.
			(3) Falls es im Einzelfall zweckmäßig und machbar erscheint, ist die Gründung einer gemeinsamen Tochtergesellschaft zwischen einer Umlandgemeinde bzw. deren Beteiligungsgesellschaften und der GWG bzw. der GEWOFAG zu prüfen. Sofern diese Prüfung ergibt, dass ein solches Modell verfolgenswert ist, wird hierzu dem Stadtrat der Landeshauptstadt München ein konkretes Modell zur Beschlussfassung vorgelegt.	Im Zeitplan	In laufender Prüfung  Keine Veränderung der Sachlage innerhalb des letzten Halbjahres.  In laufender Prüfung

Beschlussnu mmer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Frau Stadträtin Heide Rieke, Herrn Stadtrat Christian Müller, Herrn Stadtrat Hans-Dieter Kaplan, Frau Stadträtin Beatrix Zurek und Herrn Stadtrat Christian Amlong vom 05.06.2014 bleibt aufgegriffen.		Keine Veränderung der Sachlage innerhalb des letzten Haljahres.
Sitzungs-vorla ge Nr. 02-08 / V 00375	02.07.2008 (VV in nichtöffent-lich er Sitzung)	Unternehmenssteuerreform 2008 Jahressteuergesetz 2008 Auswirkungen auf die Wohnungsbaugesellschaften mit städtischer Beteiligung – Konzerne a) GEWOFAG München / HEIMAG München b) GWG München / MGS Gewinnausschüttungen nach dem 4. Haushaltssicherungskonzept	(6.) Der Ausschüttungsverzicht gegenüber den bisherigen Anforderungen wird alle drei Jahre durch die Stadtkämmerei im Einvernehmen mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung auf seinen Bestand überprüft.	Erledigt	Mit Beschlüssen vom 01.10.2014 "Auf Gewinnausschüttung bei GWG München und GEWOFAG auch nach 2019 verzichten" (Vorlagen-Nr. 14-20/V 00959) und vom 21.10.2015 "Fortschreibung Wohnen in München V, Städtische Wohnungsbaugesellschaften, 1. Steigerung und Verstetigung der Fertigungszahlen, 2. Finanzielles Engagement der Landeshauptstadt München, 3. Stadtratsanträge" (Vorlagen-Nr. 14-20/V 03607) verzichtet die Landeshauptstadt München weiterhin bis zum Jahr 2022 auf die Möglichkeit von Gewinnausschüttungen.  Keine Veränderung der Sachlage innerhalb des letzten Halbjahres. Die Aufnahme entfällt künftig, da sich die Sachlage bis 2022 voraussichtlich ohnehin nicht ändern wird. Bei einer Änderung vor 2022

Beschlussnu mmer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
					wäre eine Beschlussfassung durch den Stadtrat erforderlich. Für die Zeit ab 2022 ist ebenso eine neuerliche Befassung des Stadtrates erforderlich.